

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	7
Vorwort zur 1. Auflage	8
Vorwort zur 2. Auflage	10
1 Grundlagen	11
1.1 Didaktische Reduktion – Begriff und Funktion.	11
1.2 Die Stoff-Zeit-Relation: Objektive Bedingungen	18
1.3 Komplexität und Reduktion: Subjektive Perspektiven	23
1.4 Reduktion – eine Herausforderung für die Didaktik.	27
2 Historische Rückschau	35
2.1 Im Überblick: Die Geschichte der didaktischen Reduktion	35
2.2 Martin Wagenschein	45
2.3 Wolfgang Klafki	49
2.4 Dietrich Hering	55
2.5 Gustav Grüner	60
3 Vom Inhalt zum Lerngegenstand	65
3.1 Die „Sache“ und die Lernenden	65
3.2 Sachanalyse und didaktische Analyse	67
4 Reduktion der Stofffülle (Stoffreduktion).	73
4.1 Stoffmengenproblem und „Vollständigkeitsfalle“	74
4.2 Gründlichkeit und inhaltliche „Tiefenbohrungen“	82
4.3 Inhalte auswählen 1: Didaktische Prinzipien und Raster	88
4.4 Inhalte auswählen 2: Techniken der Stoffreduktion	96
4.5 Fachlandkarten	103
4.6 Das exemplarische Prinzip	108
4.7 Situiertheit und Systematik	112

5	Reduktion der inhaltlichen Komplexität (Inhaltsreduktion).	120
5.1	Inhalte konzentrieren 1: Wesentliches und Elementares	123
5.2	Inhalte konzentrieren 2: Techniken	128
5.3	Verstehen – zwischen alltagsweltlicher und fachwissenschaftlicher Deutung	132
5.4	Inhalte vereinfachen 1: Einschränken und Veranschaulichen	137
5.5	Inhalte vereinfachen 2: Techniken	144
5.6	Strukturhilfen	152
5.7	Darstellen – zwischen Sachlichkeit und „Impression Management“	161
6	Reduzieren – (auch) eine Lernhandlung.	166
6.1	Inhalte reduzieren (lassen) 1: Verarbeitungsprozesse anstoßen	166
6.2	Inhalte reduzieren (lassen) 2: Techniken	170
	Techniken und Instrumente	176
	Literatur zum Thema „Didaktische Reduktion“	189
	Personenregister	194
	Sachregister	196
	Anmerkungen	198